

Online-Ausgabe Höhberg Echo

Informationsblatt der Landgemeinde Uder



Jahrgang 35 – 1. Quartal 2025 – Nummer 1

Erfolgreiche Volleyball-Teams der Regelschule Uder: Drei beeindruckende Leistungen bei Thüringer Turnieren



1 Gemeindenachrichten

Erste Online-Ausgabe des H hberg Echos

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit dieser Online-Ausgabe möchten wir die Tradition unseres H hberg Echos in digitaler Form fortsetzen. Hier finden Sie in Zukunft spannende Berichte, redaktionelle Beiträge, Veranstaltungshinweise und Wissenswertes rund um die Ortschaften der Landgemeinde Uder. Vorerst sind vier Ausgaben unserer Online-Zeitung geplant, welche quartalsweise erscheinen werden. Berichten werden wir in der Online-Ausgabe weiterhin über Neuigkeiten aus Vereinen und Verbänden, unseren Kindergärten und Schulen.

Wir freuen uns, wenn Sie uns auch weiterhin als Leser treu bleiben und uns mit Beiträgen und Veranstaltungshinweisen unterstützen, um dieses Angebot so attraktiv wie möglich für unsere Leserinnen und Leser zu gestalten.

Ihre Redaktion



2 Aus Vereinen und Verbänden

Chorfest zum Gründungstag des M nnergesangsvereins Concordia 1879 e.V.

Am Wochenende fand das Chorfest zum Gründungstag des M nnergesangsvereins Concordia 1879 e.V. Uder in der Bildungs- und Ferienstätte Uder statt. Unser 1. Vorsitzender, Herrmann Volkwein begr u te alle Sangesbr der, Partnerinnen und Gäste.

Leider verstarb kürzlich unser alter Chorleiter, Georg Bank. In einer Schweigeminute gedachten wir unserem gesch tzten Dirigenten und Freund.

Da unser Verein am Faschingsdienstag vor 146 Jahren gegründet wurde, gestalteten die Vereinsmitglieder den Abend mit Liedbeitr gen, Mundartvortr gen, Büttenreden sowie einem gemütlichen Tanzabend. Unser besonderer Dank ging an diesem Abend an unseren Vorsitzenden Hermann Volkwein, für seine liebevolle, aufopferungsvolle und sympathische Art der Vereinsführung. Ohne ihn hätte nach der „Corona-Zeit“ der Chor nicht wieder zusammengefunden.

Weiterhin bedankten wir uns beim Kassenwart Horst Simon, der seit 2006 die Finanzen verwaltet und durch seine übersichtliche und exakte Verwaltung der Gelder, den Fortbestand des Chores ermöglicht.

Der wunderschöne Chorabend wurde durch viele Mitglieder gestaltet. Ein besonderer Dank auch an die Bildungs- und Ferienstätte, für die sehr gute Bewirtung und Betreuung.

Im Namen des Vorstandes Volker Gunkel

Karlshof Helau! - Fasching im Karlshof

Es wurde geschunkelt und gelacht und wer hätte das gedacht, kam der Heimleiter als Erdbeere daher, man sah ihm an, es gefällt ihm sehr. Am Fetten Donnerstag wurde deftig aufgetischt und mancher wünschte sich sogar Fisch. Der Wunsch wurde von der Verwaltung abgelehnt, es ist schließlich Fetter Donnerstag und das macht Lust, bald käme schließlich der Aschermittwochsfrust. Hier kann man sich dann ausgiebig in Enthaltbarkeit üben und sich selber betrüben.

Beim großen Programm auf der Wohnebene 2 fand das närrische Treiben seinen Siedepunkt, da verschwanden sogar die Alltagsorgen in den Hintergrund. Der Birkenfelder Karnevalsverein bot ein Programm der Extraklasse dar und so war es wie jedes Jahr eine Darbietung, ganz wunderbar. Die Mitarbeiter tanzten ausgelassen zur Musik und so manch Bewohner ist wahrlich aufgeblüht. Bei Sketchen und Klamauk nahm man so manches Alltagsproblem aufs Korn und so verblaste so mancher Zorn. Nach knapp zwei Stunden war die Show vorüber und wir waren um den ein oder anderen Gag klüger.

Dank sei wieder gesagt an alle Akteure die diesen Tag so wunderbar gestalten, lasst uns die Fröhlichkeit alle behalten.

Karlshof Helau, Helau, Helau

Im Winter frisch geerntet

Das Gartenjahr im Schaugarten Schönhagen wurde mit einem neuen Seminarangebot eröffnet. Zum Thema "Im Winter frisch geerntet" informierte Gästeführerin Marion Nolte zunächst über Geschichte, Anbau- und Verwendungsmöglichkeiten sowie Heilkräfte bekannter Gemüsesorten wie Rosenkohl, Feldsalat oder Porree und ging dann auf weniger bekannte oder vergessene Wintergemüse wie Haferwurzel, Palmkohl, Nachtkerze und Hirschhornwegerich ein.

Wussten Sie, dass die rübenartige Pfahlwurzel der Nachtkerze als echte Kraftquelle galt, die oft mit Ochsenfleisch verglichen wurde?

Bei sonnigem Winterwetter ernteten und probierten die Gäste auch Löffelkraut, Vulkanspargel, Pak Choi und Pastinaken sowie verschiedene Kohlsorten und frische Salate wie Feldsalat, Pimpinelle und Radicchio. Gemeinsam wurde eine leckere und gesunde Gemüsemahlzeit zubereitet. Das Seminar kann bis Anfang März donnerstags oder am Wochenende exklusiv für Gruppen gebucht werden.

Karin Weng
Franziska Funke)

(Fotos:



3 Schulnachrichten

Erfolgreiche Volleyball-Teams der Regelschule Uder: Drei beeindruckende Leistungen bei Thüringer Turnieren

Uder, März 2025 – Die Volleyball-Mannschaften der Regelschule Uder haben in diesem Jahr bei mehreren regionalen und Landes-Turnieren eindrucksvoll ihr Können unter Beweis gestellt. Mit bemerkenswertem Engagement und Teamgeist haben die Schülerinnen der U18-, U16- und U14-Teams beachtliche Ergebnisse erzielt und sich als starke Konkurrenten in Thüringen etabliert.

Erfolgreiche Teilnahme der U18-Mädchen beim Thüringer Landesfinale in Erfurt

Ein Highlight des Jahres war die Teilnahme der U18-Mädchenmannschaft beim Thüringer Landesfinale am 3. März 2025 in Erfurt. Die Regelschule Uder hatte sich durch den Sieg im Kreisfinale und Schulamtsfinale für das prestigeträchtige Turnier qualifiziert. Voller Vorfreude fuhren die Mädchen am frühen Morgen in Richtung Erfurt, wo sie auf einige der besten Gymnasien des Landes trafen. Besonders hervorzuheben war, dass die Regelschule Uder als einzige Realschule in diesem Wettbewerb vertreten war.

In ihrer Gruppe mussten die Uder-Mädchen gegen das Sportgymnasium Erfurt und das Gymnasium Schleusingen antreten, die sich schließlich den ersten und zweiten Platz sicherten. Trotz der knappen Niederlagen zeigten die Mädchen eine starke Leistung und sicherten sich im anschließenden Spiel um Platz fünf einen klaren Sieg gegen das Gymnasium Gotha. Mit dem fünften Platz haben sich die Schülerinnen als fünftbeste Mannschaft in der Altersklasse U18 in ganz Thüringen etabliert – ein herausragendes Ergebnis, auf das die Regelschule Uder stolz sein kann.

Knappe Niederlagen und starke Teamleistung der U16-Mädchen im Landesfinale in Gebesee

Am 13. März 2025 traten die U16-Mädchen der Regelschule Uder beim Landesfinale in Gebesee an. Als einzige Nicht-Gymnasium-Mannschaft war das Team umso mehr entschlossen, den favorisierten Gymnasien Paroli zu bieten. Im ersten Spiel bezwangen sie das Gymnasium Gotha nach einem spannenden Dreisatz-Match und bewiesen dabei eine starke Moral. Im zweiten Spiel musste sich das Team jedoch gegen das Gymnasium Suhl geschlagen geben.

Im Halbfinale trafen die Mädchen auf das Sportgymnasium Pierre-de-Coubertin aus Erfurt, den stärksten Gegner des Turniers. Trotz großem Einsatz reichte es nicht für den Einzug ins Finale, aber das Team gab im anschließenden Spiel um Platz drei noch einmal alles. Der packende Kampf gegen das Gymnasium Pößneck endete leider knapp zu Ungunsten der Uder-Mädchen, die somit den vierten Platz belegten. Trotz der Enttäuschung über das verpasste Podium konnten die Schülerinnen stolz auf ihre starke Leistung und ihren Teamgeist zurückblicken.

Dritter Platz beim U14 Schulamtsfinale in Sondershausen

Auch die U14-Mädchen der Regelschule Uder zeigten beim Schulamtsfinale in Sondershausen am 13. März 2025 eine hervorragende Leistung. In einem spannenden Turnier, bei dem insgesamt vier Mannschaften aus den Landkreisen Eichsfeld, Kyffhäuser, Nordhausen und dem Unstruth-Hainich-Kreis teilnahmen, sicherten sich die Mädchen einen respektablen dritten Platz. Besonders beeindruckend war, dass das Team gegen die favorisierten Gymnasien aus den größeren Städten gut mithalten konnte.

Mit einer soliden Leistung und einem Sieg konnten sich die Schülerinnen der Regelschule Uder gegen die anderen Teams durchsetzen und die Bronze-Medaille im Schulamtsbereich Nordthüringen gewinnen. Trotz der zwei Niederlagen gegen die stärkeren Gymnasien zeigten die Mädchen großen Kampfgeist und Teamzusammenhalt – eine Leistung, auf die die gesamte Schulgemeinschaft stolz sein kann.

Fazit: Ein starkes Jahr für die Regelschule Uder im Volleyball

Die hervorragenden Leistungen der Mädchenmannschaften der Regelschule Uder bei den Thüringer Volleyball-Turnieren 2025 sind ein klarer Beweis für den Erfolg von Engagement, Teamarbeit und sportlicher Disziplin. Die Schülerinnen haben in allen Altersklassen gezeigt, dass sie mit den besten Teams aus Thüringen mithalten können und sich als ernstzunehmende Wettbewerber etabliert haben.

Die Erfolge beim U14-Schulamtsfinale, beim U16-Landesfinale und beim U18-Thüringer Landesfinale sind nicht nur ein Meilenstein für die Regelschule Uder, sondern auch eine große Motivation für kommende Jahrgänge. Die Mädchen haben eindrucksvoll bewiesen, dass sie mit Ehrgeiz und Leidenschaft jedes Ziel erreichen können. Die Regelschule Uder ist auch in Zukunft ein wichtiger Bestandteil der Volleyballszene in Thüringen und wird sicherlich weiterhin viele Erfolge feiern können.

Nancy Gruner, Regelschule Uder



Regelschule Uder beeindruckt beim Landesfinale der U16-Volleyballerinnen

Am Donnerstag, dem 13. März 2025, fand in Gebesee das Landesfinale der U16-Mädchen im Volleyball statt. Sechs qualifizierte Mannschaften kämpften um den Titel – und mittendrin die Regelschule Uder, die als einzige Nicht-Gymnasium-Mannschaft antrat.

Unsere Mädchen starteten mit einem echten Paukenschlag ins Turnier: Im ersten Spiel setzten sie sich nach einem spannenden Dreisatz-Match gegen das Gymnasium aus Gotha durch und bewiesen dabei beeindruckenden Kampfgeist. Im zweiten Spiel traf unser Team auf das starke Gymnasium aus Suhl, das sich klar durchsetzte. Doch die Niederlage tat der Motivation keinen Abbruch.

Im Halbfinale wartete mit dem Sportgymnasium Pierre-de-Coubertin aus Erfurt der wohl schwerste Gegner des Turniers. Trotz großer Einsatzbereitschaft und guter Aktionen mussten wir uns geschlagen geben. Doch die Enttäuschung wich schnell dem Ehrgeiz, im Spiel um Platz drei noch einmal alles zu geben. Gegen das Gymnasium aus Pößneck entwickelte sich ein packender Kampf, der erst im dritten Satz entschieden wurde – leider knapp zu unseren Ungunsten.

Auch wenn es am Ende „nur“ der vierte Platz war, überwog der Stolz auf eine starke Teamleistung. Die Schülerinnen der Regelschule Uder zeigten ein leidenschaftliches und engagiertes Auftreten und hielten gegen die favorisierten Gymnasien hervorragend mit. Die betreuenden Lehrer, Herr Roth (ehemaliger Sportlehrer der RS Uder) und ich, waren begeistert von der Leistung und dem Kampfgeist unseres Teams.

Unsere Mädchen haben bewiesen, dass sie mit den besten Mannschaften Thüringens mithalten können – ein Erfolg, auf den wir alle stolz sein können!

Herr Baumann



Erfolgreiche Teilnahme der RS Uder U14 Schulamtsfinale in Sondershausen

Im Rahmen des U14 Schulamtsfinales, das am 13.03.2025 in Sondershausen stattfand, erreichte die Mädchenmannschaft der Regelschule Uder einen hervorragenden 3. Platz. An dem spannenden Turnier nahmen insgesamt vier Mädchenmannschaften aus den Landkreisen Eichsfeld, Kyffhäuser, Nordhausen und dem Unstruth-Hainich-Kreis teil, darunter Teams von Gymnasien und der Regelschule Uder.

Vertreten waren die Schulen: Regelschule Uder, das Seiler Gymnasium, das Humboldt Gymnasium und das Scholl Gymnasium. In einem hart umkämpften Wettbewerb trat die RS Uder gegen die stärkeren Gymnasien an und konnte mit einer soliden Leistung auf sich aufmerksam machen. Zwar gingen zwei Spiele gegen die Gymnasien verloren, doch ein Sieg konnte verbucht werden, was letztlich den 3. Platz im gesamten Schulamtsbereich Nordthüringen sicherte.

Die Mädchen der RS Uder zeigten großes Engagement und kämpften in jedem Spiel mit viel Leidenschaft und Teamgeist. Trotz der starken Konkurrenz blicken die Spielerinnen stolz auf ihre Leistung zurück. Auch die Sportlehrer der Schule, die die Mannschaft betreuten, sind ebenfalls sehr stolz auf das Erreichte.

Die RS Uder ist auf dem besten Weg, sich auch in der kommenden Zeit im Volleyball zu etablieren und weiterhin ein starker Wettbewerber in der Region zu bleiben.

Herr Bose



4 Kurse / Lehrgänge / Weiterbildungen

Kurse der Bildungs- und Ferienstätte Uder

März

23.03.2025

Tag der offenen Tür und Kreativmarkt

In der Zeit von 13 bis 18 Uhr gibt es auf dem Gelände der Bildungs- und Ferienstätte allerlei zu entdecken. Neben Führungen und Mitmachangeboten bieten verschiedene Aussteller und Stände Kreatives und Kulinarisches an. Die Kinder erwartet ein bunter Nachmittag mit Spiel & Spaß. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Veranstaltungsort: Bildungs- und Ferienstätte Eichsfeld in Uder
Anmeldung & Info: info@bfs-eichsfeld.de oder 036083 42311

28.03. bis 30.03.2025

Yoga - Auszeit

mit Judith Mueller (Ayurveda-Massage-Therapeutin, Kundalini Yoga Lehrerin)

Es sind die Tage des Rückzugs im Jahreskreis; wir können sie wunderbar mit Yoga bewusstmachen und genießen. So können wir uns für ein Wochenende aus dem Alltag zurückziehen, um wieder zu uns zurück zu kommen. Erst wenn wir uns die Zeit geben, uns unserem Inneren zuzuwenden, uns Aufmerksamkeit schenken und Liebe, können Wunder geschehen. In der dunkelsten Jahreszeit sollten wir unser inneres Licht suchen. Auf dieser Reise werden wir begleitet mit Kundalini Yoga, Meditationen, Mantrasingen, Gesprächsrunden und neuen Erfahrungen.

Veranstaltungsort: Bildungs- und Ferienstätte Eichsfeld in Uder
Anmeldung & Info: info@bfs-eichsfeld.de oder 036083 42311

31.03. bis 02.04.2025

Gewaltfreie Kommunikation nach Dr. Marshall B. Rosenberg

mit Kerstin Völker (Trainerin für gewaltfreie Kommunikation))
Ganz gleich in welchem Lebensbereich wir uns bewegen, Kommunikation ist ein Schlüssel für Erfolg oder Misserfolg, für Miteinander oder Trennung. Es lohnt sich genau hinzuhören.

Die GFK hilft auf kreative Weise zu mehr Authentizität und dadurch zu mehr Wohlbefinden, im Beruf, und im privaten Kontext. Sie ist eine Grundlage um erfüllende und tragfähige Beziehungen führen zu können. Eine Begegnung in Respekt zu sich selbst und dem Gegenüber, kann Wunder bewirken. Wer entdeckt, dass es immer um die Erfüllung von Bedürfnissen geht und Gefühle der Wegweiser dazu sind, hat es leichter. Sich auf Augenhöhe begegnen und austauschen, ist eine unglaubliche Bereicherung und ein kostbares Geschenk.

Veranstaltungsort: Bildungs- und Ferienstätte Eichsfeld in Uder
Anmeldung & Info: info@bfs-eichsfeld.de oder 036083 42311

April

04.04. bis 06.04.2025

Zeit für mich – Wohlfühlwochenende

mit Janine Kohlstedt (Yogalehrerin, Gesundheits- und Ernährungstrainerin)

Gönnen Sie sich eine wohlverdiente Auszeit und tanken Sie neue Energie! Unser exklusives Wochenende „Zeit für mich“ richtet sich an Mütter mit Kindern von 3 bis 12 Jahren. Es bietet die perfekte Gelegenheit, sich zu entspannen und gleichzeitig für das eigene Wohlbefinden zu sorgen. Während Sie in Yoga-Sessions neue Kraft schöpfen, werden Ihre Kinder betreut. Sie lernen verschiedene Yoga-, Qi Gong- und Entspannungsübungen kennen, die Sie auch im Alltag einsetzen können.

Veranstaltungsort: Bildungs- und Ferienstätte Eichsfeld in Uder

Anmeldung & Info: info@bfs-eichsfeld.de oder 036083 42311

04.04. bis 06.04.2025

Kreative Auszeit mit Naturerleben und Selbsta Ausdruck durch intuitives Schreiben oder Malen

mit Kerstin Ramm (Salutogenetisch orientierte Beraterin & TSF Kursleiterin)

Zeit für Dich! Sich in der Natur bewegen, mit allen Sinnen unterwegs ein und innehalten. Auch innerlich bewegt werden. Es zum Ausdruck bringen ohne Leistungsanspruch. Sich selbst und seinen Anliegen begegnen und in einen heilsamen Selbsta Ausdruck bringen, eine Form finden – sprachlich oder auch grafisch, Spielen, Freude am Geschehen lassen und die ganz eigene Kreativität jenseits von Vorgaben und Regeln entdecken. Was ist wirklich wichtig/wesentlich für mich?

Wir können uns zeigen, anregen und unterstützen, Impulse erhalten und geben. Entdecken Sie Ihre ganz individuelle kreative und künstlerische Sprache! Und finden Sie Ruhe, Meditatives und Wissenswertes in der Natur. Eine Kräuterwanderung ist auch dabei.

Veranstaltungsort: Bildungs- und Ferienstätte Eichsfeld in Uder
Anmeldung & Info: info@bfs-eichsfeld.de oder 036083 42311

07.04. bis 11.04.2025

Dem Osterhasen auf der Spur – Kindererlebnisferien von 6 bis 12 Jahren

mit Stefanie Gradwohl

In Uder sollen die Osterhasen zwar mehrfach gesehen worden sein, aber wenn nicht!? Tja, dann müssen wir selber zu Pinsel und Farbe greifen. In dieser Freizeit wollen wir rund um das Thema Ostern und Frühling basteln, malen und feiern. Den Höhepunkt der Freizeit bildet die große Ostereiersuche! Neben all diesen Aktivitäten kommen Sport, Spiel und Spaß in der Natur auch nicht zu kurz.

Veranstaltungsort: Bildungs- und Ferienstätte Eichsfeld in Uder
Anmeldung & Info: info@bfs-eichsfeld.de oder 036083 42311

25.04. bis 27.04.2025

Bogenbau & Lagerfeuer – Erlebniswochenende für Familien mit Schulkindern

mit Jörg Dubielzig (Bogenbauer)

Im Mittelpunkt dieses Wochenendes steht der gemeinsame Bau eines schussfähigen Bogens. Eltern bauen gemeinsam mit Ihren Kindern unter Anleitung eines erfahrenen Bogenbauers mit einfachem Handwerkszeug einen Bogen aus heimischem Eschenholz. Dazu werden Pfeile und Sehne nach über 500 Jahre alten Arbeitsmethoden gefertigt. Nach Fertigstellung werden die Bögen ausprobiert und das traditionelle Bogenschießen ohne Visier und Zielhilfen wird geübt.

Veranstaltungsort: Bildungs- und Ferienstätte Eichsfeld in Uder
Anmeldung & Info: info@bfs-eichsfeld.de oder 036083 42311

Mehr Wissen mit dem Bildungshaus Marcel Callo

Das Bildungshaus Marcel Callo bietet in diesem Jahr erneut eine breite Palette zur historischen und politischen (Weiter-) Bildung in Heiligenstadt an. Für alle Kurse kann Bildungsurlaub in Thüringen, Niedersachsen und Hessen in Anspruch genommen werden. Die Kurse werden gefördert vom Freistaat Thüringen.

Weitere Informationen und Anmeldungen unter 03606 667 409, kurse@mch-heiligenstadt.de oder unter www.mch-heiligenstadt.de.

Termin	Thema	Beschreibung
19. – 23.05.	Von der Revolution zum Zerfall: Die Geschichte der Sowjetunion	In ihrer Geschichte durchlebte die Sowjetunion zahlreiche Krisen und Sternstunden. Aus dem russischen Bürgerkrieg heraus geboren, eine politische Ideologie lebend und in einem alles dominierenden globalen Systemkonflikt sterbend werden wir die wichtigsten Wegmarken der sowjetischen Geschichte analysieren. Welche Bedeutung hatten sie für ihre Bürger, für die Staatengemeinschaft und für die Menschheit im Allgemeinen? Und warum zerfiel diese Supermacht so schnell?
20. – 22.06.	Eine verpasste Revolution? Der Bauernkrieg 1525	Es hätte eine Revolution der sozialen Gerechtigkeit sein können. Es hätte den Grundstein für eine neue staatliche Ordnung in Deutschland bieten können. Aber die Bauernaufstände 1525 wurden von ihren Feudalherren niedergeschlagen. Wie kam es zu diesen Aufständen? Welche Rolle spielten Martin Luther, Philipp Melanchthon und Thomas Müntzer wirklich? Und was waren die Folgen dieser verpassten Revolution?
26. – 28.09.	Napoleon und Europa: Wie ein Mann den Kontinent neu formte	Er war einer der größten Feldherren der Geschichte; er krönte sich selbst zum Kaiser und prägte das Bild Europas für immer: Napoleon Bonaparte. An diesem Wochenende werden wir uns mit dem Wirken Napoleons beschäftigen. Wir untersuchen, warum die Französische Revolution ausbrach und die Monarchien Europas erschütterte. Wir analysieren, warum Napoleon das Heilige Römische Reich Deutscher Nation auflöste und wie er neue Staaten erschuf. Zugleich werden wir versuchen Parallelen zur Gegenwart zu entdecken und uns fragen: Wie Ideologien außenpolitische Programmatiken bis heute beeinflussen.
03. – 07.11.	Der Nahe Osten: Ursachen & Perspektiven eines internationalen Konfliktherds	Kaum eine Weltregion ist so oft von Krieg und Terror betroffen wie der Nahe Osten. Insbesondere nach dem Zerfall des Osmanischen Reiches und der Gründung des Staates Israel 1948 scheint diese Region nicht zur Ruhe zu kommen. Doch worin liegen die Ursachen dieses Konfliktes? Welche Ambitionen haben Regionalmächte wie der Iran, Israel, Saudi-Arabien und die Türkei? Welche geostrategischen Interessen verfolgen die USA, China, Russland und Europa dort? Welche Rolle spielen die verschiedenen Religionen in den Konflikten? Und welche Perspektiven haben Friedensbemühungen in dieser Region? Dies und vieles mehr werden wir in diesem Kurs interaktiv behandeln.

Angebote April 2025 Gut Herbigshagen

Jeweils Anmeldung und Information: Natur-Erlebniszentrum Gut Herbigshagen, Sielmann-Weg 1, 37115 Duderstadt, Tel. 05527 914-208, besucherservice@sielmann-stiftung.de.

Termin	Thema	Beschreibung
15. April, 14:30 – 17:00 Uhr	Österliches Wollfilzen	Mindestalter 5 Jahre. Erwachsene 12,50 €, Kinder bis 12 Jahre 10 €.
21. April, 11:00 – 17:00 Uhr	Gut Herbigshagener Kräutermarkt	Jungpflanzen, Kräuterprodukte, Gewürze und Kräutermischungen in verschiedenen Schärfe- und Geschmacksrichtungen. Wild- und Gartenstauden, Gartendekoration. Eintritt frei.
23. April, 19:00 Uhr Göttingen, Kino Méliès	Die besten Naturfilme des Jahres 2024: Die GREEN SCREEN Filmtour 24/25	Präsentiert wird die Filmtour von der Heinz Sielmann Stiftung. Auf outdoor-ticket.net gibt es Tickets und das Programm.
24. April, 14:00 – 17:00 Uhr	Gemüse fermentieren	Informationen für die Teilnehmenden unter www.gut-herbigshagen.de . Anmeldung erforderlich bis 20. April. Teilnahmegebühr: Erwachsene 15 €, Kinder bis 12 Jahre 12 €.



5 Einladungen

Wie kann ich meine Stasi-Akte einsehen?

Bürgerberatung und szenische Lesungen aus den Stasi-Akten zum Thema „Ausreise“ im Grenzlandmuseum Eichsfeld in Teistungen

Das Bundesarchiv – Stasi-Unterlagen-Archiv Erfurt und der Thüringer Landesbeauftragte zur Aufarbeitung der SED-Diktatur führen am Donnerstag, 8. Mai 2025, von 14 bis 18 Uhr, eine Bürgerberatung im Grenzlandmuseum Eichsfeld durch.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Stasi-Unterlagen-Archivs Erfurt informieren zu den Möglichkeiten einer Antragstellung auf Einsicht in Stasi-Akten. Für die Antragstellung ist ein gültiges Personaldokument notwendig. Außerdem können sich Bürgerinnen und Bürger über Anträge zu verstorbenen oder vermissten Angehörigen, zu Anonymisierungen in herausgegebenen Stasi-Unterlagen sowie zu den Möglichkeiten der Entschlüsselung von Decknamen beraten lassen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Thüringer Landesbeauftragten zur Aufarbeitung der SED-Diktatur werden zu Rehabilitierungs- und Entschädigungsfragen beraten.

Um 19 Uhr verdeutlichen die szenischen Lesungen „Gardinenkrieg mit der Stasi - Eine Thüringer Familie kämpft um ihre Ausreise“ und „Bloß weg von hier - Ein Mediziner hält es nicht mehr aus“, was es bedeutete, einen Ausreiseantrag zu stellen und damit das Leben in der DDR hinter sich lassen zu wollen. Dies konnte zu weitreichenden Konsequenzen führen, die vor der Antragstellung nicht abzusehen waren.

„Gardinenkrieg mit der Stasi - Eine Thüringer Familie kämpft um ihre Ausreise“ zeigt am Beispiel der Operativen Personenkontrolle „Sonne“, welchen Maßnahmen der Staatssicherheit und der Innenbehörde der Volkspolizei die

betreffene Familie ausgesetzt war, wie der Wunsch nach Ausreise ihren Alltag beeinflusste und sogar auf die Wahl des Fensterschmuckes Einfluss nahm. In diesem Zusammenhang wird das Wirken der Abteilung Inneres dargestellt, die überall in der DDR Druck auf Ausreisewillige ausübte und eng mit dem Staatssicherheitsdienst zusammenarbeitete.

Medizinisches Personal hatte es besonders schwer, aus der DDR vor dem Rentenalter herauszukommen. Dies zeigt die Lesung „Bloß weg von hier - Ein Mediziner hält es nicht mehr aus“, die den Fall eines Eichsfelder Arztes thematisiert, der mit seiner Familie ausreisen wollte und den die Stasi deshalb in dem Operativen Vorgang „Demonstrant“ bearbeitete. Dieser gipfelte in einem Gesprächstermin beim Leiter der Bezirksverwaltung für Staatssicherheit in Erfurt, bei dem ihm ganz beiläufig die Ausreise genehmigt wurde.

Termin: Donnerstag, 8. Mai 2025
14 bis 18 Uhr Bürgerberatung
19 Uhr Szenische Lesungen aus den Stasi-Akten
„Gardinenkrieg mit der Stasi“ und „Bloß weg von hier!“

Referenten: Andreas Bogoslawski und Thilo Günther
(Bundesarchiv – Stasi-Unterlagen-Archiv)

Ort: Grenzlandmuseum Eichsfeld
Duderstädter Str. 7-9, 37339 Teistungen

Alrun Tauché, Leiterin Stasi-Unterlagen-Archiv Erfurt



Ein Nachmittag voller Frauengeschichte(n)

Zeitzeuginnengespräch und Filmvorführung im Grenzmuseum Schifflersgrund

Asbach-Sickenberg. „Alle Frauen sind mutig, stark und schön“. So steht es auf einem Plakat des Unabhängigen Frauenverbandes aus dem Jahr 1990. Zu sehen ist es in der Sonderausstellung „Frauen im geteilten Deutschland“, die gerade im Grenzmuseum Schifflersgrund gezeigt wird und sich mit Rollenbildern, Klischees und Frauengeschichten der letzten 50 Jahre im geteilten und wiedervereinten Deutschland auseinandersetzt.

„Es ist eine Ausstellung, die Mut macht und gleichzeitig zum kritischen Nachdenken anregt“, verrät Gedenkstättenmitarbeiterin Madlen Beckmann. Gemeinsam mit ihren Kolleginnen hat sie sich ein besonderes Begleitprogramm zur Ausstellung überlegt. Mit Plakaten, Powerfrauen und Popcorn wollen sie am kommenden Dienstag das Thema Frauen in den Mittelpunkt stellen und die Besucher miteinander ins Gespräch bringen. Geplant ist ein abwechslungsreiches und kurzweiliges Programm mit Ausstellungsrundgang, Zeitzeuginnengespräch und Filmvorführung. Ausgewählt wurde dafür der Dokumentarfilm „Die Unbeugsamen 2“. Regisseur Torsten Körner portraitiert darin 15 selbstbewusste Frauen aus der ehemaligen DDR und verdeutlicht die beeindruckenden Lebensleistungen ostdeutscher Frauen – vor allem auch im Kampf um Chancengleichheit.

Anne Vaupel-Meier vom Grenzmuseum begleitet das Programm als Moderatorin. „Ich freue mich neben dem Film vor allem auf das Zeitzeuginnengespräch“, erzählt sie. Zu Gast sind Eli

Sondermann aus dem Eichsfeld und Thekla Rotermund-Capar aus dem Werra-Meißner-Kreis. Beide haben in den letzten Jahrzehnten beruflich mit vielen Frauen zusammengearbeitet und bringen daher nicht nur ihre eigene persönliche Perspektive, sondern auch andere Frauengeschichten mit.

Für die Mitarbeiterinnen des Grenzmuseums ist das Programm in diesem Fall eine echte Herzensangelegenheit. „Wir wollen Frauengeschichte und Frauengeschichten sichtbarer machen, auf Erfolge verweisen und über Themen wie Gleichberechtigung, Familienideale oder Selbstbestimmung sprechen“, so Organisatorin Madlen Beckmann. Das könne auch für Männer interessant sein, fügt sie augenzwinkernd hinzu.

„Das soll keine reine Frauenveranstaltung werden“, betont auch Anne Vaupel-Meier noch einmal ausdrücklich. Jeder ist bei dieser Veranstaltung herzlich willkommen. Lehrkräfte aus Hessen und Thüringen können sich das Programm sogar als Fortbildung anerkennen lassen. Dafür ist eine Voranmeldung über das ThILLM oder die Hessische Lehrkräfteakademie erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos. Herzliche Einladung!

Grenzmuseum Schifflersgrund
Platz der Wiedervereinigung 1
37318 Asbach-Sickenberg
www.grenzmuseum.de



Mädelsflohmarkt No.12

Freitag 09.05.25
Ab 19 Uhr

Lenterode / Saal

Für Alle Mädels! Von Jung bis Alt
Für Schnäppchenjäger & Fans
von Mode!

Anmeldung unter
maedelsflohmarkt.lenterode@gmail.com

feilscht - stöbert - kauft - quatscht



Pressemitteilung
20.02.2025

Naturparkverwaltung startet freie Junior-Ranger-Gruppe in Creuzburg

Jetzt für Schnuppertag anmelden!

Creuzburg – Nach der erfolgreichen Gründung einer Junior-Ranger-Gruppe im Eichsfeld 2023 wird nun auch im Werratal eine freie Junior-Ranger-Gruppe ins Leben gerufen. Die Gruppe wird sich regelmäßig einmal im Monat an einem Samstag in Creuzburg treffen. Von dort aus sind spannende Ausflüge in die Natur der Region geplant. Mitmachen können Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren aus dem nördlichen Wartburgkreis, der in der Gebietskulisse des Naturparks liegt. Zu nennen sind die Stadt Amt Creuzburg und Stadt Treffurt mit ihren Ortsteilen sowie die Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal mit ihren Mitgliedsgemeinden. „Es ist uns eine Herzensangelegenheit, Kindern aus diesen Dörfern und Städten die Möglichkeit zu geben, Teil des Junior-Ranger-Programms zu werden. Deshalb freuen wir uns sehr, jetzt auch eine Gruppe in Creuzburg anzubieten und damit das Freizeitangebot im ländlichen Raum zu stärken“, erklärt Claudia Wilhelm, Naturparkleiterin.

Ausgangspunkt und Treffpunkt für die Aktivitäten wird der mobile Bauwagen am Schützenplatz in Creuzburg sein. Die Umweltstation für Jung und Alt wurde durch den Landschaftspflegeverein Creuzburger Ziegen e. V. und den Landschaftspflegeverband Eichsfeld-Hainich-Werratal e. V. beschafft, von der Europäischen Union kofinanziert und mit Mitteln der Stadt Amt Creuzburg unterstützt.

Um das Programm und die Junior-Ranger-Arbeit vorzustellen, findet am Samstag, den 29. März 2025, ein Schnuppertag statt. Eingeladen sind interessierte Kinder mit ihren Eltern. „Wir möchten das bundesweite Junior-Ranger-Programm vorstellen. Die Teilnahme am Schnuppertag soll Spaß machen und Neugier wecken, gerade beim Entdecken und Forschen in der Natur. Treffpunkt und genaue Uhrzeit werden bei Anmeldung bekannt gegeben. Das erste reguläre Treffen der neuen Gruppe ist für den 10. Mai geplant“, so Elka Komitova, Mitarbeiterin im Umweltbildungsteam, die die zukünftige Junior-Ranger-Gruppe im Werratal betreuen wird.

Interessierte Eltern können ihre Kinder für den 29.03.2025 per E-Mail anmelden an poststelle.ehw@nnl.thueringen.de. Bitte geben Sie dabei den Namen des Kindes, das Alter und den Wohnort an.

Die Naturparkverwaltung freut sich am Schnuppertag über kreative Beiträge der Kinder. Wer möchte, kann ein kleines Motivationsbild, einen kurzen Text, ein Foto oder einen Bericht über ein besonderes Naturerlebnis einreichen, um zu erzählen, warum er oder sie gerne an der Junior-Ranger-Gruppe teilnehmen möchte.





Die Teilnahme ist kostenfrei, aber die Plätze in der Junior-Ranger-Gruppe sind begrenzt. Sollten mehr Kinder Interesse zeigen, als Plätze verfügbar sind, behält sich die Naturparkverwaltung vor, eine Auswahl zu treffen, um eine ausgewogene Gruppenzusammensetzung zu gewährleisten.

Hintergrund

Der Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal ist Teil des bundesweiten Junior-Ranger-Programms, das Kinder für Natur und Nachhaltigkeit begeistert. Ziel ist es, junge Menschen als Botschafter*innen der Nationalen Naturlandschaften zu gewinnen. (<https://www.naturpark-ehw.de/junior-ranger>)

Es handelt sich nicht um ein Angebot der Nationalparkverwaltung. Diese betreut zwei eigene Junior-Ranger-Gruppen, u.a. mit Treffpunkt in der Jugendherberge "Urwald-Life-Camp"/Harsberg.



6 Wissenswertes

Öffentliche Stellenausschreibung

Ausbildungsplatz zum Wasserbauer/-in für den Gewässerunterhaltungsverband Leine/Frieda/Rosoppe



Der Gewässerunterhaltungsverband Leine/Frieda/Rosoppe (GUV LFR) kümmert sich um die Pflege und den Schutz der Gewässer in unserer Region. Unsere Aufgaben umfassen die Unterhaltung von Flüssen und Bächen, Hochwasserschutzmaßnahmen und den Erhalt der ökologischen Vielfalt. Um dieses wichtige Handwerk weiterzugeben, bieten wir zum 1. August 2025 einen Ausbildungsplatz zum/zur Wasserbauer/-in.

Deine Aufgaben:

- Bau, Kontrolle und Instandhaltung von Gewässerbauwerken
- Durchführung gewässerkundlicher Messungen
- Pflege und Entwicklung von Gewässern
- Hochwasser- und Eisabwehrmaßnahmen
- Arbeiten im Bereich Ufersicherung und Unterhaltungswege
- Planung, Steuerung und Vorbereitung von Arbeitsabläufen sowie Koordinierung dieser mit anderen Gewerken

Dein Profil:

- mind. Hauptschulabschluss
- Interesse an Natur, Umwelt und Technik
- Körperliche Belastbarkeit (Schwimmbefähigung, Höhentauglichkeit)
- Teamfähigkeit und eigenständige Arbeitsweise

Unser Angebot:

- Abwechslungsreiche Ausbildung mit tariflicher Vergütung (TVöD)
- Ein motiviertes Team und gute Entwicklungsmöglichkeiten
- zukunftssicherer Beruf im Bereich Gewässerunterhaltung

Bewerbung:

Sende deine Bewerbungsunterlagen bis zum 25.04.2025 per E-Mail an info@guv-lfr.de oder per Post an:

Gewässerunterhaltungsverband Leine/Frieda/Rosoppe
Dingelstädter Str. 51b
37308 Heilbad Heiligenstadt

Mehr Infos unter: www.guv-lfr.de

Hinweis: Wir versenden für eingegangene Bewerbungen keine Eingangsbestätigung per Post, bestätigen Ihnen den Eingang aber gern telefonisch bzw. per E-Mail. Reise- und Bewerbungskosten, die im Zuge der Bewerbung oder eines Vorstellungsgespräches anfallen, werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rücksendeumschlag beigefügt ist. Ansonsten werden die Unterlagen von nicht berücksichtigten Bewerbern / -innen nach Ablauf eines halben Jahres vernichtet.

Datenschutz: Mit der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erteilen Sie Ihre Einwilligung nach § 6 Abs. 1 lt. DS-GVO (Datenschutzgrundverordnung) zur Verarbeitung der darin enthaltenen Daten zum Zwecke des Auswahlverfahrens für die vorliegend ausgeschriebene Stelle. Dies schließt die Weitergabe der Daten an die Beteiligten im Auswahlverfahren ein. Die Daten werden mit Ablauf von sechs Monaten nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht.

Impressum

Online Ausgabe H hberg Echo – Informationsblatt der
Landgemeinde Uder

Herausgeber: Landgemeinde Uder, Ortschaft Uder, Siedlung
14, 37318 Uder

Tel: 036083/480-0

E-Mail: redaktion@lg-uder.de

Internet: www.lg-uder.de